



NEWSLETTER

Sommer 2020

Hallo und willkommen zum 3C's-Projekt!

Was beinhaltet 3C's? Es hofft, junge Menschen in ganz Europa zu inspirieren, die Herausforderung des Klimawandels anzunehmen!

Warum müssen wir junge Menschen herausfordern?

Junge Menschen sind die Zukunft unseres Planeten. Ich denke, wir sind uns alle einig, dass wir seit der industriellen Revolution bei der Zerstörung unseres Planeten und der Erschöpfung unserer natürlichen Ressourcen sehr gute Arbeit geleistet haben. Junge Klimaaktivisten, wie Greta Thunberg, haben deutlich gemacht, wie dramatisch die Situation heute ist. Wir alle müssen uns zusammenschließen, unsere Gewohnheiten und Verhaltensweisen anpassen und verantwortungsbewusster handeln, um unseren Planeten zu retten. Viele junge Menschen leiden heute unter Klimaangst. Diese Angst wird durch die Sorge um die Zukunft des Planeten verursacht und die Frage, was für eine Zukunft sie auf einem Planeten haben werden, der aufgrund der Klimaveränderung von Zerstörung bedroht ist. Aus den Protesten, die wir gesehen haben, wissen wir, dass junge Menschen die Macht und den Einfluss haben, sich zu diesem Thema Gehör zu verschaffen. Wir glauben aber, dass es nicht ausreicht, nur gehört zu werden - es ist wichtig, zu handeln!

Mit diesem Projekt wollen wir junge Menschen befähigen, aktiv gegen den Klimawandel vorzugehen. Wir wollen sie zu lösungsorientiertem Denken erziehen. Sie werden lernen, Lösungen für die Herausforderung des Klimawandels zu finden.

Unsere bisherige Arbeit:

Bisher war unser 3C-Team damit beschäftigt, die Ziele unseres Projekts herauszuarbeiten und einen soliden Plan aufzustellen. Damit wollen wir sicherstellen, dass wir ein qualitativ hochwertiges Projekt für junge Menschen in den jeweiligen Ländern umsetzen. Alle Projektpartner trafen sich in Schwerin zum ersten Projekttreffen. Dabei hatten alle Partner die Gelegenheit, die drängendsten Klimafragen in ihren Ländern zu diskutieren. Nun arbeiten wir an der Entwicklung von speziellen Bildungsmaterialien, die Jugendbetreuer und junge Menschen dabei unterstützen sollen, diese Fragen auf konstruktive Weise anzugehen.

Zu diesem Zeitpunkt haben wir außerdem Arbeitsbeziehungen zu lokalen Jugendorganisationen in unseren Ländern aufgebaut. Diese lokalen Organisationen werden allen Partnern wichtige Unterstützung bieten, wenn wir mit der Entwicklung dieser Bildungsmaterialien beginnen. Sie werden das Material für uns testen und uns wissen lassen, was funktioniert und was nicht. Dies ist ein wichtiger Schritt, um sicherzustellen, dass das, was wir im Rahmen des 3Cs-Projekts entwickeln, junge Menschen für die Herausforderung des Klimawandels zu begeistern vermag.

Unsere nächsten Schritte:

Wie der Rest der Welt befinden sich auch die Partner von 3Cs nach wie vor im Lockdown, aber unsere Arbeit geht trotzdem weiter! Zurzeit erarbeiten wir ein umfassendes Train-the-Trainer-Programm für Jugendbetreuerinnen und -betreuer. Dieses Programm wird es ihnen ermöglichen, jungen Menschen eine Klimabildung zu vermitteln. Darüber hinaus werden sie lernen, wie sie eigene herausfordernde Lerneinheiten entwickeln können. Bis zum Ende des Sommers werden ebenfalls alle Beteiligten den Entwurf für einen Prototyp "Climate Change Challenges" (Herausforderungen des Klimawandels) erarbeiten. Dabei handelt es sich um eine Abfolge von Aktivitäten, die sich an junge Menschen richten. Diese Aktivitäten werden eine Reihe von nationalen Problemen im Zusammenhang mit dem Klimawandel aufwerfen und die Jugendlichen durch den Prozess der Suche nach Lösungen für diese drängenden Probleme führen.

Um mehr über unsere Vorhaben zu erfahren, besuchen Sie unsere Projekt-Website unter <https://3csproject.eu/de/> und Facebook-Seite: facebook.com/3CsEU/



Kofinanziert durch das
Programm Erasmus+
der Europäischen Union



SIHTASUTUS NOORED TEADUSES JA ETTEVÖTLUSES
YOUTH IN SCIENCE AND BUSINESS FOUNDATION

"Die Unterstützung der Europäischen Kommission für die Erstellung dieser Veröffentlichung stellt keine Billigung des Inhalts dar, welcher nur die Ansichten der Verfasser wiedergibt, und die Kommission kann nicht für eine etwaige Verwendung der darin enthaltenen Informationen haftbar gemacht werden."

Projektnummer: 2019-3-DE04-KA205-018709